Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

IX. Jahrgang. № 14. 1843.

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Aderholz in Breslau zu haben.

In der **Jos. Wolff**'schen Buchhandlung in **Augsburg** ist so eben erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** und bei **A. Terk** in **Leobschütz** zu haben:

Gesammelte Schriften
des
Verfassers der Ostereier
Christoph von Schmid.

Originalausgabe von letzter Hand. 13r bis 15r Bd. 1 Rthlr. 7½ Sgr. Preis des vollständigen Werkes 15 Bde. mit 15 Stahlstichen und Musik-Beilagen 6 Rthlr. 7½ Sgr.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

O'Connell, Daniel, Irland's Zustände alter und neuer Zeit. Aus dem Englischen von Dr. **E. Willmann.** 1r Bd. in 2 Abth. 8. geh. 1 Rthlr. 3 Gr.
(Mehr ist bis jetzt selbst im englischen Originale nicht erschienen.)

Bei **Kirchheim, Schott** und **Thielmann** in **Mainz** ist so eben erschienen und in **Breslau** zu haben bei **G. P. Aderholz:**

Vertheidigung
der
römisch-katholischen Kirche
wider protestantische Angriffe und Beschuldigungen.
Oder
Zeugnisse der Wahrheit
zur Abfertigung des Herrn Pastors primarius
F. Mallet,
Herausgeber des „Kirchenboten" in Bremen.
Von
Dr. **Julius Hönninghaus,**
Ritter des päpstlichen Sylvester-Ordens, Ehren- und correspondirendem Mitgliede m. g. G.
Geh. gr. 8. Preis 1 Rthlr. 5 Sgr.

Erklärung
des
Briefes an die Galater.
Von
Dr. **Friedrich Windischmann,**
Domcapitular zu München-Freising, erzbischöflichem geistlichen Rathe und ordentlichem Mitgliede der k. Academie der Wissenschaften in München.
Mit Approbation des hochwürdigsten erzbischöflichen Ordinariats zu München-Freysing.
Gr. 8. geh. Preis 25 Sgr.

In der **Cremer**'schen Buchhandlung in **Aachen** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz, Max & Comp., Hirt, Leuckart** rc., in **Leobschütz** durch **A. Terck**):

Glaube, Hoffnung und Liebe. Ein vollständiges Gebetbuch für katholische Christen. Von K. Deutschmann. Dritte stark vermehrte Auflage. Mit einem schönen Stahlstiche 1843. (492 Seiten in kl. 8.) Preis auf schönes Velinpapier 22½ Sgr.

Dieses Gebetbuch gehört zu den reichhaltigsten und vollständigsten; denn außer neun Meßandachten, einer vollständigen Meßerklärung, zwölf Litaneien, Gebeten an allen Festtagen und ausführlichen Fastenandachten findet man darin Alles, was man in einem Gebetbuch zum kirchlichen Gebrauch nur anzutreffen wünscht. Ein besonderer Vorzug desselben besteht auch darin, daß es in einer wahrhaft salbungsvollen, kirchlichen, einfachen, aber innigen Sprache abgefaßt ist, und jeder Abtheilung von Gebeten eine erklärende Einleitung vorausgeht, wodurch der Gebetsbeflissene die Wichtigkeit des vorzunehmenden Heilsgeschäfts erkennt, die Seele erleuchtet und das Gemüth in die zum Gebete im Geist und in der Wahrheit so höchst nothwendige Fassung versetzt wird.

Wer sich von der Reichhaltigkeit, schönen Ausstattung und den Vorzügen dieses Gebetbuches selbst überzeugen will, beliebe ein Exemplar von einer Buchhandlung zur Einsicht zu verlangen.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **G. P. Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Liguori, heil. A. M. v., die Verehrung der heil. **Theresia.** Ein Andachtsbüchlein für fromme Christen. Aus dem Italien. übersetzt und mit Morgen-, Abend-, Meß-, Beicht- und Communiongebeten vermehrt von M. A. Hugues. Mit 1 Stahlstiche. 18. geh. 5 Gr.

Nelk, Th., die heil. **Filomena,** Jungfrau und Martyrin; die Wunderthäterin des 19. Jahrhunderts. Für Alle in kurzer Erzählung dargestellt. Nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Beicht-, Communion- u. m. a. Gebeten. Mit 1 Stahlstiche. kl. 8. geh. 6 Gr.

Sage, die **heilige.** Fromme Abenderzählungen am Heerde christlicher Familien. Der gesammten edleren Lesewelt, besonders der reiferen christlichen Jugend dargereicht. Von dem Verfasser der **Beatushöhle.** 1—6r Bd. 2te verb. Aufl. Mit 6 Stahlstichen. 1 Rthlr. 3 Gr. — „Die Verbreitung, welche dies Buch gefunden, beweist, daß auch eine geschmackvolle Lectüre allmählich Eingang gewinnt. Der Verfasser, wohl der tüchtigste unter den neuesten Jugendschriftstellern, hat sein herrliches Talent auf dem Gebiete der Legende mehr als irgendwo bewährt. Die Darstellungen in gebundener Rede, der durchaus blühende Styl, die Sorgfalt der Auswahl aus dem massenhaften Stoffe sichern dieser Schrift einen bleibenden Werth." Katholik 1842. 1s Heft.

Werke, sämmtliche, des Verfassers der **Beatushöhle.** Wohlf. Ausgabe. 1s, 2s (Beatushöhle), 3s, 4s (Bilder a. d. Leben), 5s, 6s (Scenen u. Gespräche), 13—18s (die heilige Sage 1—6),

39s, 40s (Einsiedler am Carmel), 41s, 42s (Erzählungen und Mährchen), 50s, 51s Bändchen (Heinrich v. Dinkelsbühl). Jedes mit 1 Stahlstiche. 8. Velinp. à $4\frac{1}{2}$ Gr.

Im Verlage von **J. H. Deiters** in **Münster** ist erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Die ernsten Stunden

eines Jünglings.

18. geheftet. 10 Sgr.

Der Verfasser dieses Werkchens, welcher sich längere Zeit mit der Bildung und Erziehung der Jugend nur aus Liebe für diesen Beruf beschäftigte, will dem Jünglinge für seine ernsten Stunden Stoff zum Nachdenken geben, will die Welt- und Menschenkenntniß, die er gesammelt hat, auch fur Andere nützlich machen. — Das Leben ist ernst, das ist eine große Wahrheit. In dem Alter des Jünglings vereinigt sich Alles, sie seinem Auge zu entrücken: Der leichte Sinn in seiner Brust, der rosenfarbene Schleier, den die Phantasie über die Zukunft wirft, die Fülle der Jugendkraft, der Scherz der Genossen u. s. w. — Da heißt es denn, um sich nicht gänzlich nach Außen zu verlieren, Nachdenken; es zu erleichtern und ersprießlich zu machen, dient dieses Büchlein, welches sich über die wichtigsten Wahrheiten erstreckt. Möge es die verdiente Aufnahme finden!

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen durch **G. P. Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau** zu beziehen:

Die vier Bücher

von der

Nachfolge Christi.

Neue Ausgabe, mit harmonischen Nachklängen aus den Schriften der bewährtesten Geisteslehrer älterer, mittlerer und neuerer Zeit zur Beweisführung für den heiligen Einklang der katholisch-kirchlichen Ascetik begleitet von **Fr. S. Häglsperger**. Nebst einem Anhange, enthaltend ein bisher unbekanntes Buch von der Nachfolge Christi, nach dem vor Kurzem aufgefundenen Quedlinburger Codex das Zweite. 1—3te Lieferung. gr. 8. Velinpapier. — Wir beeilen uns, unter vorstehendem Titel eine neue Ausgabe des goldenen Büchleins der Nachfolge Christi zur Anzeige zu bringen, die in der Form ihrer Bearbeitung durchaus das Gepräge der Originalität an sich trägt, und in dieser Weise bisher noch nie erschienen ist. Der Herausgeber suchte nämlich damit zugleich auch eine gründliche Beweisführung für den heiligen Einklang der katholisch-kirchlichen Ascese zu verbinden, und läßt aus diesem Grunde jedem einzelnen Kapitel des Textes mehrere ausgewählte Stellen aus den Schriften der bewährtesten Geisteslehrer älterer, mittlerer und neuerer Zeit gleichsam als harmonische Nachklänge verwandter Stimmen folgen. Ausführlicher erklärt sich der Herausgeber hierüber in der Vorrede. — Eine zweite Merkwürdigkeit der hiemit zur Anzeige gebrachten Ausgabe der Nachfolge Christi ist der beigegebene Anhang, welcher die erste deutsche Uebersetzung des unlängst auf der Bibliothek zu Quedlinburg unter der Aufschrift: „Liber Secundus de imitatione Christi" aufgefundenen Manuscriptes. Wird auch die strenge Kritik noch Anstand nehmen, den Verfasser dieses neuaufgefundenen Buches mit dem Verfasser der übrigen vier Bücher von der Nachfolge Christi zu identificiren, so ist es um seiner innern Salbung willen dennoch so ungemein merkwürdig, daß sich die Beifügung desselben, wenn auch nur als Anhang, zu unserem Werke wohl entschuldigen läßt. Ausführlicher erklärt sich auch hierüber der Herausgeber in der Vorrede. — Das Werk erscheint in acht Lieferungen auf feines Velinpapier gedruckt und geziert mit einem **Prachttitel** in Farbendruck und acht **Stahlstichen** nach vorzüglichen Meistern gestochen. Preis einer Lieferung von 3—4 Druckbogen und 1 Stahlstiche $5\frac{2}{3}$ Sgr. — Was mehr als die angegebene Zahl der Lieferungen werden sollte, wird gratis geliefert. — Nach Vollendung des Werkes — Ende des Jahres — tritt ein höherer Preis ein.

Im Verlage der **J. Wolff**'schen Buchhondlung in **Augsburg** ist so eben erschienen und in allen soliden Buchhandlungen zu haben:

Quintin Messis.

Ein Gedicht

in zwölf Gesängen

von

A. Werfer.

In Octavformat mit farbigem Umschlag.

Preis 30 Kr. oder 8 Gr.

Dem allverehrten Verfasser der Ostereier, Domherrn Christoph v. Schmid gewidmet!

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Die heilige Mission.

Eine Sammlung werthvoller katholischer Schriften des In- und Auslandes. Herausgegeben **zum Besten der Missionen** von einem Vereine von Katholiken. Erste Vereinsversammlung. 1te Lieferung. (O'Connell, Irlands Zustände. 1r Bd. 1te Abtheil.) 8. Preis für 6 Lieferungen $2\frac{1}{2}$ Rthlr. — Um auch — sagt der Verein in der Ankündigung — von unserm Theile zu dem oben erwähnten heiligen Zwecke nach unsern schwachen Kräften beizutragen, haben wir uns, ermuntert durch die zugesicherte Mitwirkung tüchtiger, von gleichem Eifer beseelter Männer, entschlossen, unter obigem Titel eine neue Sammlung werthvoller katholischer Originalwerke und gelungener Bearbeitungen von Erscheinungen des Auslandes ähnlicher Tendenz herausgegeben. — Wir glauben dieses Unternehmen zum Besten der katholischen Missionen nicht passender eröffnen zu können, als mit einem Werke jenes großen Iren, dem das Gedeihen der Kirche, wie das Heil der Menschheit und besonders seines unglücklichen Volkes gleich sehr am Herzen liegt. — Nur was wahrhaft gediegnen Werth hat, nichts Flaches oder gar von dem sogenannten Zeitgeiste Vergiftetes bieten wir dem verehrten Publikum in unserer Sammlung an, und hoffen um so mehr auf dessen eifrige Unterstützung, da unser Unternehmen keine niedrige Speculation, wie sie leider immer häufiger werden, sondern unsere Absicht allein dahin geht, zum Besten der Ausbreitung unserer erhabenen Religion und zur Verherrlichung der römisch-katholischen Kirche eine Beisteuer zu liefern. — Die Leitung des Ganzen ist Männern vom Fach übertragen, die dafür Sorge tragen, daß nur tüchtige Werke geliefert werden, welche nach Form und Inhalt des edlen Zweckes, dem wir sie widmen, würdig erscheinen und bei dem Publikum auf Geltung Anspruch machen können. — Indem wir somit jedem katholischen Christen Gelegenheit geben, durch den außerordentlich billigen Erwerb einiger werthvollen Werke zugleich auch dem hohen Zwecke zu genügen, für die Verbreitung seines göttlichen Glaubens mitzuwirken, glauben wir auf die regste Theilnahme an unserm Unternehmen mit Zuversicht bauen zu dürfen. — Man macht sich bei der großen Lieferung bloß für eine Sammlung von 6 Bänden verbindlich; die Werke sind aber alle auch einzeln zu etwas erhöhtem Preise zu haben. — Vorerst sind zur Aufnahme bestimmt und befinden sich bereits unter der Presse: O'Connell, Irland — Karg, Leben d. h. Franz v. Sales — Sulzbeck, Leben d. h. Corbinian — Suso, göttl. Offenbarung — Lamartine, Erklärung der vorzüglichsten Wahrheiten der Religion.

In der **Cremer**'schen Buchhandlung in **Aachen** ist erschienen und von allen Buchhandlungen zu beziehen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz, Max & Comp., Hirt, Leuckart** 2c., in **Leobschütz** durch **A. Terck**):

Darstellung und Würdigung
des
katholischen und des protestantischen Glaubensprinzips.

Von einem katholischen Geistlichen. (St. von Haag.)

Zweiter Theil. (Preiß 17½ Sgr.)

Nie war es nöthiger als jetzt, die Gegensätze des Katholizismus und des Protestantismus recht scharf aufzufassen, ganz genau zu unterscheiden, gründlich zu prüfen und sich so gegen Verirrungen, Verwechselungen, ungerechte Vorwürfe und offene oder versteckte Angriffe sicher zu stellen. Zu diesem Zwecke verdient das Werk, wovon hier die zweite Abtheilung erscheint, ganz vorzüglich empfohlen zu werden. Die Gegensätze werden darin lichtvoll entwickelt, nach ihren Gründen mit ruhiger Besonnenheit geprüft und gewürdigt. Diese, für Jeden, dem Religion, Glaube und Kirche nicht gleichgültig sind, höchst interessante Schrift bedarf um so weniger der besondern Anpreisung, als die erste Abtheilung auf's Günstigste in den katholischen Zeitschriften beurtheilt worden ist und nicht allein in Deutschland ungetheilten Beifall gefunden, sondern bereits eine französische und holländische Uebersetzung davon angekündigt sind.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und in allen Buchhandlungen (durch **G. P. Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Rudolph, J., kurze **Volkspredigten** für die Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Theile. 8. 1 Rthlr. 20 Gr. — Der hochwürdige Herr Verfasser sagt unter Anderm in der Vorrede: „Ich übergebe hiermit einen Jahrgang Predigten dem Drucke so, wie dieselben, kleinere lokalgemäße Abänderungen ausgenommen, auf der Kanzel gehalten wurden. Ohne gerade überall und in Allem Ansprüche auf Originalität machen zu wollen, glaube ich, daß dieselben mit dem Beistande von Oben nicht ohne Segen geblieben sind. Die mancherlei Tröstungen, welche mir Gott selbst in dieser Hinsicht liebevoll bereitet, und die öfteren Ermunterungen meiner Freunde, worunter ich besonders jene obenan stelle, die mir durch den frommen ehrwürdigen Verfasser der „**Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes** 2c.," welcher eine genauere Einsicht von meinen Predigten erhalten hat, zu Theil geworden sind, lassen mich die Hoffnung hegen, daß das, was bis jetzt nur einem bestimmten Zuhörerkreis gewidmet war, auch noch Andern nützlich werden könne."

Im Drucke und Verlage der **Karl Kollmann'**schen Buchhandlung in **Augsburg** ist erschienen und in allen guten Buchhandlungen zu haben:

Eine alte Haus-Postille.

Das ist:

Erklärung aller sonn- und festtäglichen heiligen Evangelien und Episteln

des ganzen Kirchenjahres.

Zur Förderung der häuslichen Andacht; insonderheit zum Frommen des **Landmannes** und der gemeinen **Bürger** in den Städten; zum Besten der **Volksschullehrer** und des **neu angehenden Clerus**.

Neu bearbeitet und herausgegeben von einem ehemaligen Pfarrer und Jubiläus der Diöcese Augsburg.

Nebst einem Anhange; Lesungen über die heiligen Gebräuche und Ceremonien der katholischen Kirche, nach dem Laufe des Kirchenjahres von **P. Petrus Lechner**, Dr. Th. O. S. Ben.

Mit Approbation des bischöflichen Ordinariats Augsburg.

Nebst einem schönen Stahlstiche. Lexicon-Octav. 41 Bogen. Maschinenpapier. Mit großer, deutlicher Schrift gedruckt. Preis nur 1 Rthlr.

Die **Sion** würdigt dieses Werk in ihrem Septemberhefte **1842** mit folgenden Worten: „Dieses Buch zeichnet sich aus durch Gründlichkeit und Bündigkeit, womit es die jedesmal vollständig vorgedruckten Evangelien und Episteln, so wie die heiligen Gebräuche und Ceremonien der katholischen Kirche erklärt, und vorzugsweise durch seine einfache, wahrhaft volksthümliche Haltung. — Punkt für Punkt werden die Evangelien und Episteln u. s. w. darin erklärt, und zwar in leichtfaßlicher Weise, so daß der einfachste Landmann jedes Wort verstehen muß, und dabei doch so treffend, daß selbst junge Landgeistliche (und die Schullehrer sich desselben für die homiletische Erklärung der Evangelien u. s. w. nicht ohne Nutzen bedienen. Vorzugsweise aber ist es allerdings für Landleute und den gemeinen Mann, und zwar **wo nicht besser, so doch eben so zweckmäßig als Goffine's berühmtes, heilsames Buch.** — Möge es in recht viele Häuser kommen, und dort, wie es vermag, die Kenntniß unserer heiligen Religion fördern, und so reichen Segen bringen."

Um dieses Buch nun ganz vollständig zu machen und dessen Werth noch um Vieles zu erhöhen, übernahm es auf Ersuchen der Verlagshandlung der hochw. P. Petrus Lechner, dasselbe mit einem Anhange von „Lesungen über die heil. Gebräuche und Ceremonien der Kirche, nach dem Laufe des Kirchenjahres" zu bereichern, welcher auch von der oberhirtlichen Behörde kirchlich approbirt worden.

In meinem Verlage ist eben erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Kern jeder Erziehungslehre.

Eine freundliche Gabe an Erzieher, Elementarlehrer und Jugendfreunde.

Motto: „Prüfet Alles, das Gute „behaltet." 1 Thess. 5. 21.

18. 120 Seiten. geh. 5 Sgr., in Cambric cart. 7 Sgr.

Der Herausgeber dieses Werkchens will demselben darin seinen Werth geben, daß es in möglichster Kürze die Hauptgrundsätze des Elementarschulunterrichts darstellt, und dieselben größtentheils als eine Stellenauswahl aus den Werken der angesehensten Schulmänner Sailer, Overberg, Wiltmann, Rädlinger, Zerrenner, Dinter, Diesterweg, Keubling, Kurtmann und Anderer enthält.

Es soll kein System der Erziehungslehre bilden, sondern aus Vieler Lehranweisungen den Kern, das Wichtigste für den Erzieher, Lehrer 2c. vorführen. — Möge, denn ein so nützliches Vade mecum willkommen sein.

Münster, im August 1843. **J. H. Deiters.**

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Le Jeune (genannt der „blinde Pater"), P. J., **der treue und sichere Wegweiser von Jericho nach Jerusalem.** Geistvolle **Missionspredigten**, bearbeitet und herausgegeben von einem katholischen Geistlichen. 1r Bd. gr. 8. 20 Sgr. —

Unter den vielen Predigtsammlungen, die in neuerer Zeit erscheinen, nehmen gewiß diese, welche seit hundert Jahren wieder zum ersten Male nach der neuesten französischen Originalausgabe vollständig ausgegeben werden, einen ausgezeichneten Platz unter den besten ein. Den berühmtesten französischen Predigern aller Zeiten darf unser Le Jeune getrost an die Seite gestellt werden. Seine Predigten haben eine Fülle des Inhalts, bei so gründlicher und doch populärer Behandlung, daß sie Jedermann zu befriedigen und dabei Predigern reichen Stoff zu anderweitiger Ausführung darzureichen im Stande sind. Mögen sie dadurch, daß sie recht Vielen in die Hände kommen, recht großen und reichen Segen stiften.

Im Verlage der **Karl Kollmann**'schen Buchhandlung in **Augsburg** ist so eben erschienen und in allen guten Buchhandlungen des In- und Auslandes von uns zu erhalten:

Gebetbuch

für

fromme katholische Christen

von

P. Matthäus Vogel,

weiland Priester der Gesellschaft Jesu.

Neu bearbeitete und vermehrte Ausgabe des mit Erlaubniß der Obern herausgegebenen Originals.

Mit einem Stahlstiche.

Gr. 12. (360 Seiten.) Schön gedruckt. Preis 12 Sgr.

Nachdem alle Schriften des hochw. P. **Vogel** von dem frommen katholischen Publikum ganz besonders geschätzt werden, so wird man diese neue von tüchtigen Händen bearbeitete und vermehrte Ausgabe seines Gebetbuches, welches zu den allervorzüglichsten Volksgebetbüchern gehört, gewiß allgemein mit Freude aufnehmen, in welcher sichern Voraussetzung der Preis auch so sehr billig gestellt wurde, ohngeachtet der schönen Ausstattung.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **G. P. Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Evangelium und Kirche. Eine katholische Protestation gegen den Protestantismus, welcher sich „Kirche" nennt. Von Dr. Sylvius. gr. 8. Velinp. 22 Gr.

In der **v. Jenisch & Stage**'schen Buchhandlung in **Augsburg** ist erschienen und in der Buchhandlung **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Lehrbuch der christlichen Wohlgezogenheit.

Ein Beitrag zur allgemeinen Volksbildung.

Von dem Fürstbischof von Brixen,

Bernhard Galura.

5te Auflage. 12. geh. 8 Gr. oder 30 Kr.

Der Recensent in dem schlesischen Kirchenblatt Nr. 26 empfiehlt es mit folgenden Worten: „Einen sehr nützlichen Dienst zur Erreichung ächter, christlicher Volksbildung hat der hochwürdige Herr Verfasser mit vorliegender Schrift der menschlichen Gesellschaft geleistet. Sie ist auf christlichem Grund basirt, und hält die allgemeine Volksbildung in Städten und auf dem Lande im Auge rc. rc. Die darin vorgeschriebenen Verhaltungregeln bringen, ohne leere Höflichkeitsregeln zu sein, alle jene Gegenstäne und Grundsätze zur Sprache, welche die äußere Menschenbildung ganz vorzüglich befördern können. Jede weitere Empfehlung dieser trefflichen Schrift ist überflüssig; wir machen daher Geistliche, wie Lehrer und Eltern auf dieses nützliche und nothwendige Buch aufmerksam."

Vater Eliabs letzte Worte an seinen Sohn Theotimus.

Eine Mitgabe für das Leben.

Für die Jugend, namentlich für studirende Jünglinge.

Nach dem Französischen neu bearbeitet von einem katholischen Geistlichen.

8. geh. 6 Gr. oder 24 Kr.

In schöner, kräftiger Sprache schildert der Verfasser die Pflichten gegen Gott, gegen sich selbst und gegen Andere, und giebt am Schlusse eine Sittenlehre in Denkreimen und längern Gedichten zur Befestigung der Tugend edler jugendlicher Herzen.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (durch **Aderholz** und die Uebrigen in **Breslau**) zu beziehen:

Mayer, B., das **Judenthum** in seinen Gebeten, Gebräuchen, Gesetzen und Ceremonien dargestellt. gr. 8. 2 Rthlr. 6 Gr. — Die Veranlassung zu gegenwärtigem Buche war dieselbe, die den Verfasser schon im vorigen Jahre bewog, eine Anschauung des Zustandes der „Juden unserer Zeit" in religiöser und politischer Hinsicht zu liefern. — Obwohl nun der Verfasser weiß, daß diesem Werke schon tüchtige Vorarbeiten vorangegangen, so glaubte er doch keinen unwesentlichen Dienst zu erweisen, wenn auch er denselben Gegenstand bearbeite, da er das Judenthum in allen Beziehungen genau kennt, und es bekanntlich um so leichter ist, eine Nation recht zu schildern, wenn man längere Zeit in deren Mitte verweilte und sie aus ihrem Kerne kennen lernte, wie dies beim Verfasser der Fall war. — Aber auch den Juden dürfte dies Buch erwünscht kommen; auch sie werden Vieles in demselben finden, was ihnen werthvoll ist, zudem Alles unparteiisch behandelt wurde. Keine Controverse, keine Sammlung rabbinischer Spitzfindigkeiten, keine Erzählungen fabelhafter Geschichten und keinen Aufwand gelehrter Wissenschaften wollte der Verfasser schreiben, sondern das Judenthum einfach und kunstlos, aber genau und wahrheitsgetreu darzustellen, dies war sein Plan. Leidenschaft und Parteilichkeit blieb dem Verfasser fremd — er kannte keine Partei, als die der Wahrheit, wie er sich schon bei seinem ersten Werke aussprach.

Bei **Johann Prechter** in **Neuburg** ist erschienen und in **Breslau** zu haben bei **G. P. Aderholz:**

Die mächtige Hilfe Gottes

in den Tagen

der Trübsale, der Noth und Gefahr.

Dargestellt in einer lehrreichen und rührenden Geschichte zur Belebung des religiösen Gefühls, zur Erbauung und Nachahmung für Jung und Alt.

Von

Leopold Chemani.

Zweite Original-Auflage. Mit 1 Kupfer. geheftet.

Preis 8 Gr.